

Ergänzende Informationen zur Kurswahl am TG Waiblingen

Allgemeines

Ergänzend zu den Informationen im Leitfaden für die Gymnasiale Oberstufe haben wir hier einige Informationen zur konkreten Umsetzung am TG Waiblingen zusammengestellt.

Die beiden Jahrgangsstufen bis zum Abitur (Qualifikationsphase) sind aufgegliedert in 4 Unterrichtshalbjahre, die jeweils getrennt voneinander gewertet und im Abitur angerechnet werden. Der Unterricht in einem Fach während eines Halbjahres wird als ein „Kurs“ bezeichnet.

In jedem Fach, das bis zur Prüfung besucht wird, werden also jeweils 4 Kurse absolviert. Wird das Fach nur ein Jahr lang besucht, entspricht dies der Belegung von 2 Kursen.

Da es in einigen Fächern Wahlmöglichkeiten gibt, werden die Klassenverbände in der Qualifikationsphase teilweise aufgelöst und der Unterricht in den jeweiligen Kursgruppen organisiert. In Fächern, die von allen Schülern gemeinsam belegt werden müssen, bleiben die Klassen bestehen.

Kursangebot 2019/2020 am Technischen Gymnasium Waiblingen

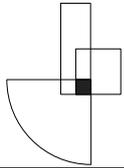
1. Fächer, die verpflichtend 4 Kurshalbjahre lang belegt werden müssen:

Fach	Unterrichtsstunden pro Woche	Anzahl der Pflichtkurse in den Jahrgangsstufen
Deutsch	4	4
Geschichte mit Gemeinschaftskunde	2	4
Wirtschaftslehre (nur TGI, TGT)	2	4
Projektmanagement (nur TGTM)		
Mathematik	4	4
Profilfach: Mechatronik Informationstechnik Technik und Management	6	4
Sport	2	4
	20	24

2. Fächer, von denen jeweils mindestens eines belegt werden muss:

Fach	Unterrichtsstunden pro Woche	Anzahl der Pflichtkurse in den Jahrgangsstufen
Religion Ev. oder Kath. oder Ethik	2	4
Physik + Labor oder Chemie + Labor	4 + 1	4
Englisch und/oder Französisch A oder Französisch B oder Spanisch B	4 (8)	4 (8)*
	11 (15)	12 (16)

* Die Vorgaben für die zweite Fremdsprache bei der Zuerkennung der allgemeinen Hochschulreife müssen erfüllt sein.



3. Wahlfächer, die zusätzlich belegt werden können:

Fach (Ansprechpartner)	Unterrichtsstunden pro Woche	Anzahl der Kurse in den Jahrgangsstufen
Sondergebiete der Technik ^{1) 2)} (Kerber/Schühle)	2	2 oder 4
Global Studies ^{1) 2)} (Bosch)	2	2 oder 4
Computertechnik ²⁾ (Krieg/Lipp)	2	2 oder 4
Physik ^{2) 3)} (Dimopoulos/Sager)	2+1	2 oder 4
Chemie ^{2) 3)} (Kerber/Beck)	2	2 oder 4
Mathe+ (Prell)	2	2 oder 4
Philosophie (Burger (Maria-Merian-Schule))	2	2
Psychologie (Malsch)	2	2
Literatur (Luft)	2	2
Seminarkurs ⁴⁾ (Billes/Schaufler)	3	2 in JS1

- 1) Die Kursteilnahme ist grundsätzlich auch ohne vorherigen Besuch des Faches in der Eingangsklasse möglich.
- 2) Fächer, die 4 Kurse besucht werden und auch in der EK schon besucht wurden (gilt auch für SGT-Werkstatt), können als Prüfungsfach im Abitur gewählt werden.
- 3) Zusätzliches Wahlfach, wenn die andere Naturwissenschaft 4-stündig belegt wurde
- 4) Der Seminarkurs kann wie 2 Kurse angerechnet werden oder auch ein Prüfungsfach in der Abiturprüfung ersetzen.

Die Ansprechpartner in Klammern können über das jeweilige Fach Auskunft geben. Es besteht aber kein Anspruch auf die Zuweisung einer bestimmten Lehrkraft.

Kurswahl/Kursbildung

„Technik“

Die angebotenen Wahlfächer sind grundsätzlich für das kommende Schuljahr vorgeplant. Unser Ziel ist es, möglichst alle Kurswünsche zu berücksichtigen, die organisatorisch möglich sind.

Sollte jedoch ein Kurs aus organisatorischen Gründen nicht zustande kommen oder die Teilnahme einzelner Schüler nicht möglich sein (z.B. aufgrund Stundenplanüberschneidung oder Teilnehmerzahl), besteht kein Anspruch auf das Zustandekommen bzw. die Einteilung in diesen Kurs aufgrund des gemachten Angebots (ggf. ist eine Nachwahl möglich).

„Taktik“

Im Abiturzeugnis müssen Kurse aus bestimmten Fächern verpflichtend angerechnet werden. Darüber hinaus werden unabhängig von der Gesamtzahl nur die Kurse in die Abrechnung eingebracht, die für den Abiturschnitt das beste Endergebnis ergeben. Kurse, die das Ergebnis verschlechtern würden, erscheinen zwar im Zeugnis, können aber nach bestimmten Regeln aus der Bewertung ausgeklammert werden. Die Mindestzahl anzurechnender Kurse ist 36.

Bei 10 Unterrichtsfächern, die durchgängig besucht werden, ergibt sich eine Zahl von 40 Kursen. In der Praxis empfehlen wir eine Belegung von min. ca. 42-44 Kursen, um bei der Abrechnung noch „optimieren“ zu können. Die Zahl von 38 Kursen sollte auf keinen Fall unterschritten werden, um bei Wegfall eines Kurses (z.B. Sportverletzung) nicht die Zulassung zur Hochschulreife zu verlieren.

Die Kurswahl muss bis zum 24.05.2019 verbindlich abgegeben werden.